

Betreff:

Künftige Nutzung des Schulgeländes der Carl-von-Ossietzky-Schule (Oberstufengymnasium)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Ortsbeirat Klarenthal nimmt zur Kenntnis, dass sich das Oberstufengymnasium Carl-von-Ossietzky-Schule nicht auf der Prioritätenliste zur Schulsanierung befindet. Unabhängig von dem Erhalt der Schule als solcher stellt sich damit die Frage nach der Zukunft des Geländes, auf dem bisher das Schulgebäude der Ossietzky-Schule steht. Dieses Grundstück im Herzen Klarenthals gilt es so zu nutzen, dass es zu Lebendigkeit und Attraktivität unseres Stadtteils beiträgt. Um dies zu gewährleisten, erachtet der Ortsbeirat folgendes Vorgehen für notwendig.

1. Der Mediationsprozess zwischen Ossietzky-Schule und Niemöllerschule wird aufmerksam verfolgt und hinsichtlich der Auswirkungen auf Klarenthal analysiert.
2. Alle sich daraus ergebenden Chancen, das bisherige Grundstück der CVO zu einem echten Mehrwert für Klarenthal zu machen, müssen ergriffen werden.
3. Dazu wird unter umfassender Beteiligung der Anwohner und Bürger Klarenthals ein Ideenwettbewerb für eine nachhaltige Nutzung des Grundstücks veranstaltet. In Anbetracht der auch in Wiesbaden vorherrschenden Wohnungsknappheit kommt dabei insbesondere die Schaffung hochwertiger und bezahlbaren Wohnraums in Frage. Denkbar ist jedoch auch eine Nutzung durch die Hochschule Rhein-Main oder die Schaffung von studentischem Wohnraum.
4. Die Ergebnisse des Ideenwettbewerbs sind den Klarenthaler Bürgerinnen und Bürgern zu präsentieren.
5. Im Anschluss daran werden die Bürgerinnen und Bürger in Klarenthal zu den verschiedenen Möglichkeiten der künftigen Nutzung befragt, um sicherzustellen, dass die Wünsche und Vorstellungen der Menschen, die in diesem Stadtteil leben, entsprechend berücksichtigt werden.
6. Nach der Entscheidung über die künftige Nutzung sind zu erwartende Rückflüsse aus der Verwertung des Grundstücks in der Weise zur Förderung Klarenthaler Institutionen zu verwenden, dass dies den Bürgerinnen und Bürgern unseres Stadtteils unmittelbar zu Gute kommt. Dabei ist dem Ortsbeirat bewusst, dass nicht alle Mittel innerhalb Klarenthals verteilt werden können, weil auch konkreter Bedarf bei Schulsanierungen im Interesse der Zukunft der gesamten Stadt gedeckt werden muss. Zudem hat die Stadt Wiesbaden in den vergangenen Jahren bei den Sanierungen der Geschwister-Scholl-Schule und der Großsporthalle sowie der Sportanlage des SC Klarenthal bereits massiv zentrale Projekte im Klarenthal gefördert. Nichtsdestotrotz sollen auch die Menschen im Klarenthal an den durch die Verwertung des Grundstücks frei werdenden Mitteln über Vereine und andere Institutionen beteiligt werden.

Mithilfe der genannten Maßnahmen werden die Interessen der Bürgerinnen und Bürger in Klarenthal unideologisch, sachorientiert und unter umfassender Selbstbeteiligung gewahrt und es wird ein wesentlicher Beitrag dazu geleistet, dass unser Stadtteil lebendig und lebenswert bleibt.

Antrag Nr. 12-O-16-0045
CDU

Wiesbaden, 30.05.2012